

# Inventarium des Zeüghausses zu Dry

Autor(en): **Rollen, Konradt Emanuel von**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Historisches Neujahrsblatt / Historischer Verein Uri**

Band (Jahr): **11 (1905)**

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-405507>

## **Nutzungsbedingungen**

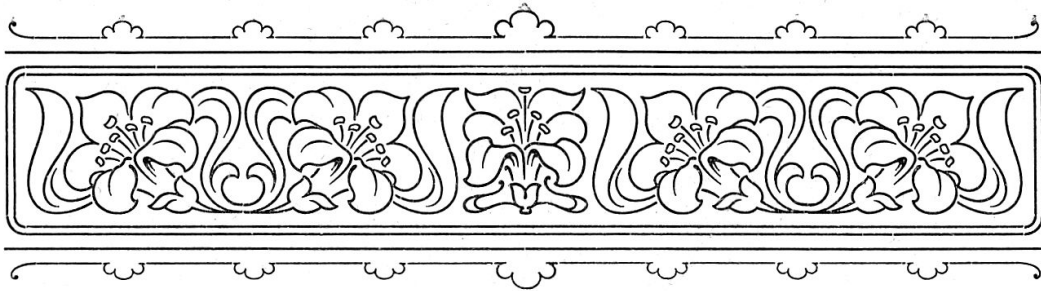
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



## Inventarium des Zeughauses zu Dry.\*)

So in beysseyn des Herrn Zeugherrn Hauptmann Konradt Emanuel von Kollen gemacht, vnd Ihme also, wie hernach folget, ist übergeben worden.

### Stuckh-Saal.

1 Feldstück No. 1 — schieffet  $\bar{r}$  2 Loth 24 hßen, hat in zwey Provisionkasten Kuglen No. 1012. wägen 2  $\bar{r}$  17 bis 24 Loth. ein reyhkästlin, lehren, lidernadlen, und puluerfläschen, ein wüscher, laadschüssel, seker, dambziecher, zindruothen, handkühl und Vorgefethlen.

\*) Anmerk. der Red. Dieses Dokument ist dem Neujahrsblatte von der Familie des Herrn Landesstatthalter Josef Jauch sel. gütigst zur Verfügung gestellt worden. Landammann Jos. Stephan Jauch heiratete anno 1753 die Tochter des Zeugherrn von Koll, so daß das Inventar erbswise in den Besiß der Familie Jauch überging.

Dem Schriftstück fehlt das Datum; doch tut es Geschützen Erwähnung, die im Jahre 1746 gegossen worden waren, und trägt es die Unterschrift des Landeschreibers Öbrig (Johann Bartholomäus), der 1786 zum letzten Male sein Amt bekleidete. Man kann deshalb nicht fehlgehen, wenn man annimmt, das Inventar nenne die Zeughausgegenstände aus der Periode von 1750—1780, spätestens 86.

Das Zeughaus stand damals so ziemlich genau auf dem Platze des jetzigen Kantonsospitals und war ein stattliches Gebäude mit einem Turm von starken Dimensionen. Groß war sein Schatz an antiken Wehr und Waffen und an feldtüchtigen Kriegsgeräten. Trotz dem Brande vom 5. April 1799 ist ein erheblicher und wertvoller Teil desselben dem Lande erhalten geblieben. Was den Flammen nicht zum Opfer fiel, das zerstörte nachher die „wohlweise“ Öbrigkeit. Am 1. März 1811 wurde nämlich der Landesäckelmeister Josef Maria Z'graggen beauftragt, die Harnische und alle Eisenware im Magazin schmelzen und daraus Werkzeug für den Bau der Sulzenstraße machen zu lassen.

Die Tradition, welche bis in unsere Tage fortlebte, daß damals viele und große Ladungen Harnische, alte Waffen usw. in die Hammerschmiede nach Steinen geführt worden seien, dürfte mithin der Wirklichkeit entsprechen. Heute muß man den Vandalismus, den Landammann und Rat im März 1811 in Szene setzten, nicht bloß tief bedauern, sondern kann man ihn auch ganz und gar nicht begreifen.

1 Feldstück No. 2 — schießet  $\bar{w}$   $1\frac{1}{2}$  hsen, hat ein provision Kasten, Kuglen No. 989. ein reißkästlin, lehren, lidernadlen, ein wischer, laadschüssel, seker, dambziecher, zindruothen und Borgestellen, daran manglet eine Meüe puluerfläschchen, handküöhl, und zwei neüe sbarren.

1 Feldstück No. 3 — schießet  $\bar{w}$  1 loth 4 hsen, hat ein provision Kasten, Kuglen No. 686. ein reißkästlin, daran ein schlößlin manglet, lehren, lidernadlen, puluerfläschchen, ein wischer, laadschüssel, seker, dambziecher, zindruothen, handküöhl, und Borgestellen.

Von Obstehenden seynd Einige Kuglen Zum schießen genommen worden.

6 Meüe Stück Von Metal sambt Borzüg und gehör in No. 1746 gegößen.

1 Stück No. 8 — schießet loth 32 hsen, hat ein provision Kasten, kuglen No. 1000, ein reißkästlin, lehren, wischer, seker, dambziecher, handküöhl, zindruothen, und Borgestehlen.

1 Stück Von hsen gegößen L. W. schießet  $\frac{3}{4}$  hsen, hat gruoben, und ist gefährlich, und Unbrauchbar, hat ein provision kasten, kuglen No. 23. ein reißkästlin, lehren, wischer, handküöhl, und Borgestehlen.

1 Falconet Von hsen, bezeichnet F schießet hsen loth 9. bley loth 14, hat ein provision kasten, kuglen No. 200 mit bley, hat ein Reißkasten, lehren und wischer.

1 Feldstück No. V/III. Nummeriert auf einem bockh, schießet hsen, loth 33. hat ein provision kasten, kuglen No. 190 Von hsen brockhen, mit bley überzogen, lehren, wischer, seker, laadschüssel, und dambziecher an einem still.

1 Falconet, so rund Von hsen bezeichnet M. schießet hsen loth 7, bley loth 11. auf einem bockh, hindenhär innen Zu laden, darbey auch ein kästlin mit M bezeichnet, darin bleyene kuglen No 200. Item in einem alten Kästlin No 127 kuglen von hsen, mit bley aber überzogen.

1 Falconet Von hsen, geegget, bezeichnet M. schießet hsen loth 6. und bley loth  $9\frac{1}{2}$  auf einem bockh, hindenharo innen Zu laden, in einem reißkasten No. 200 bleyene kuglen.

2 Falconet Von Metal, beyde gleich auf böckhen. bezeichnet H. schießen hsen loth  $3\frac{1}{4}$ . Wnd bley loth  $4\frac{1}{4}$ . hat ein jedes ein reißkästlin, im Vorderen seynd No 200. Wnd im hinderen kästlin seynd No. 226 bleyene kuglen.

2 Falconet Von ysen auf laveten mit brohröblenen. bezeichuet N. haben Zwey kästlin, in iedem No. 200 kuglen Von bley.

Zu wüssen, dasz Borgemelten falconeten die laadstöckh, wischer, zindruothen, riemmen, und puluerfläschen manglen.

1 Gaßenraummer mit 4. Rohren, bezeichnet O. schießen bley loth  $5\frac{3}{4}$ . hat zwey laadstöckh, und kuglen, in einem reißkästlin No. 400.

2 Feir Mörjel Von Metal, beyde gleich signat. werfen  $\bar{\tau}$  3 ysen old handgranaten. Deren einte hat Hr. Alt Landtammann und Landts-Haubt. Jost Antoni schmid seel. Vnd den anderen Hr. Alt Landtammann und Landts-Haubtm. Oberst Joseph Antoni Büntener seel. Von braunberg Verehrt.

1 Hand Mörjel von Metal, schießet Handgranaten, darbey ein puluerfläschen, hanget ob der Thür.

1 Mörjel Von bley auf laveten, schießet Handgranaten.

5 Mörjel Von ysen. sambt ein Verbrochnen.

2 Verbrochene Bettarden Von ysen gegoßen.

12 Alte Doppelhäggen, so annoch bey Mr. Maximus schillig sich befinden, und an dem fest Corporis Christi gebraucht werden.

461 Granaten in Zweyen Kästen.

2 Stockh Winden.

6 Hebyen Vnderscheidlicher Größe.

4 Kleine Hebyen, oder Geißfüeß.

100 Achsen, old hackhen.

1 ZimmerAchß.

49 Gürtel und ein sßißgürtel.

1 Wagner Achß.

97 Kleine granadier-bielj, so Hr. Oberst und Züghr. Carl Frank Jauch seel. in das Züghauß geben hat.

21 Zungen Gröbel.

49 Bieler.

1 Strahl-hauwen.

1 Biel-sßißgröbel.

2 Hauwen sßißgröbel.

12 Biel-hauwen.

197 Hauwen-

9 Zappien

2 Waldsagen.

5 Abstäch-schauflen.

- 397 schaufflen.  
 1 Hammer und ein Zangen.  
 4 Laternen groß und Klein.  
 2 stägijen.  
 97 stükz gröbel.  
 44 Roßhfen in einem Kasten.  
 Etwas Roß Bnd schien Nägel sambt 2 lohnen.  
 4 Stuckh Model.  
 5 Röttenen Kuglen.  
 1 Waag mit 7 gewicht Steinen.  
 2 schnellwääg.  
 1 Alteß Verbrochenes Kästlin bey der hinderen Thüre. darin No.  
 37 ladigen Cartatjchen, sambt Einigen hsenen Kuglen.  
 22 stuckh bley, wägen № 3119. — Item 2 stuckh bley.  
 3 Lähre Kästlin.  
 In einem Kasten seynd Ungleiche, und theils Untaugliche Kuglen.  
 auf 10 gstellen No. 91 alte musqueten.

### **Tross Saal.**

- 2 Wägen.  
 1 Klein Wägelin.  
 8 Alte Räder.  
 Holz zu spanischen Rüterren.  
 2 Steinzangen Von hsen.  
 4 Laveten alte Von dennen 3 Vergoßnen Stuckhen.  
 3 Neue Vorzüg mit Räderren.

### **Kammerlin im Dndern Gang.**

- 1 Kupfer Kößin, darin dann Zapfen öhl Zum feürwerckh.  
 1 Kohl-schaufflen.  
 Stempfel, oder Stuckh hsen Bnderschiedlicher gattung, zum Münzen,  
 sollen ligen Bnder und hinder fäßlenen.

### **Käller.**

#### **Musqueten, und Flinten-Saal.**

- Littera A 100 Flinten mit Bajonetten und riemmen.  
 B 100 Flinten mit bajonetten und riemmen.

- Littera C 100 Flinten mit riemen, und bajonetten.  
 D 100 Flinten mit bajonetten, und riemen.  
 E 99 Flinten mit bajonetten und riemen.  
 F 98 Flinten mit bajonetten und riemen, darunter ein Zogen  
 Officiers-flinten mit gradem rüß.  
 G 99 Flinten mit bajonetten, und riemen.  
 H 98 Flinten mitt bajonetten, und riemen.  
 I 100 Flinten mit bajonetten, und riemen.  
 K 100 Flinten mit bajonetten, und riemen.  
 L 100 Flinten mit bajonetten und riemen.  
 M 100 Flinten mit riemen und Bajonetten.  
 Vff den Vier gstellen nebedt der Thüren  
 64 Doppelhäggen, mit azaling.  
 64 Flinten mit riemen und bajonetten, bey den Bordern  
 4 fenstere, Vff Vier gstellen.  
 32 Flinten mit riemen, und bajonetten, Vff 2 gstellen,  
 zwüsched den obern pfenstere.  
 32 Flinten Zwüsched den Bndern pfenstere Vff 2 gstellen,  
 mit bajonett und riemen.  
 16 musqueten, Vff einem gstellen bey den obern pfenstere.  
 16 musqueten, alß 10 alte, und 6 mit azaling bey den  
 Bndern pfenstere auff einem gstellen.  
 16 Große und Kleine schlacht-schwärter.  
 1 Geflammtes schlacht schwert.  
 94 große rothe Padron-Täschchen mit riemen.  
 34 schwarze große granadier Padron Täschchen.  
 4 Rothe mit mösch beschlagene Padron Täschchen.  
 77 groß, und theilß kleine Padron Täschchen.  
 8 Alte Padron-Täschchen.  
 826 Neue padron Täschchen, Von rothem brüsch, darunter 21 mit  
 Starckhen Padronen geladen, auch darunter 441 234 mit riemen.  
 196 Neue Degen Coppel } in Einem Kasten.  
 59 Alte Bajonet Coppel }  
 308 Neue Degen Coppel in zwey kästen.  
 22 alte schwarze Coppel.  
 262 Neue und 4 alte Deggen Coppel in einem korb.  
 147 alte, und schlechte puluerfläschen.

- 1 Partefanen für den Stuch-Haubtman.  
 3 Spuntung.  
 6 Sargentina.  
 6 schwarz gebeizte Knüttel.  
 308 gute sabel, und band-degen.  
 1 Reih-Kasten, darin 5 Pistollen-röhrlin, 22 Trommen haggen, feürstein, und andere hsentwahr, 15 sächlin Von Zwischen Zu kuglen, 2 alte Saadschüßel Von Kupfer.  
 24 Trommen, sodan haben 6 Warthner, und Joseph Martj über obgemelte ein Trommen.  
 24 Trommen riemmen.  
 33 Trommen böden in einem Kasten bey den Degen Cupplen.  
 1 Vergülten schilt.  
 1 schilt von schilt Krott.  
 2 Andere schilt.  
 2 Harnisch mit böckhelhauben, und Zugehört.  
 1 Pistollet mit bejn eingelegt, 2 steinböckh horn, so Hr. Landtschr. beßler seel. darin Verehrt.  
 24 Paar Trommen schlögel in einem Kasten.  
 Item seynd in disem saal Vnder-schidliche alte fähnen, Standarden, undt Kriegß-Zeichen, so in alten schlachten gewonnen und erobert worden.  
 1 Reih-Kasten, darin 4 buschlen bley.  
 1 schwarzen reih Kasten, darin feürstein, und 3 Kuglen model, Vndt 4 brandzeichen.  
 1 Zangen.  
 12 schwarze Reih Kästlin, darin in No. 5 Etwas Vorrath an flinten kuglen Von No 81 und 20.  
 1 Altes sammetes Käpplin.\*)

### Harnisch-Saal.

- Littera K 65 Musqueten mit lunden schlößeren in fünf gestehlen, schießen loth 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub>.  
 L 60 Musqueten mit lunden schlößeren in fünf gestehlen, schießen loth 2.

\*) Anmerk der Red. Dieses „Käpplin“ galt als Teil der Kopfbedeckung des Reformators Ulrich Zwingli in der Schlacht von Kappel, in der er nach der Tradition von einem Urner Krieger erschlagen wurde.

- Littera M 65 Musqueten mit Lunden schlößeren in fünf gestehlen, schießen loth  $1\frac{3}{4}$ .
- N 13 Musqueten mit Lunden schlößeren in fünf gestehlen, schießen loth  $2\frac{1}{3}$ .
- O 13 Musqueten mit Lunden schlößeren in einem gestehlen, schießen loth 3.
- P 10 Musqueten mit Lunden schlößeren in einem gestehlen, schießen loth  $1\frac{1}{2}$ .
- Q 9 Musqueten mit Zweyfachen schlößeren in einem gestehlen, Bngleichen loth $\frac{3}{8}$ .
- R 10 Musqueten mit Lunden schlößeren in einem gestehlen, Bngleichen loth $\frac{3}{8}$ .
- S 11 Musqueten mit Lunden schlößeren in einem gestehlen, Bngleichen loth $\frac{3}{8}$ .
- T 13 Musqueten in einem gestehlen.
- V 26 Musqueten auf Zwey gestehlen.

250 Bandalierung ohne gefahr mit häußlenen.

304 Harnisch mit brust, ruggen, und schenckhel blätteren.

NB. Zu wüßen aber, das an Einigen die ruggen undt Kragenblätter manglen.

14 Harnisch stehen Vor daran, hinten und auf beyden seithen.

2 Herrn harnisch, fast gleich, so Hrn. Alt Landtammann und Bannerh. Bessler seel. gehören.

2 Harnisch ein Herren, und ein gemeiner harnisch, gehören des alten Hrn. Landtn. und Bannerh. Besslers sel. Erben.

2 herrn harnisch, so des Hrn. Zügh. Besslers sel. Erben gehören.

1 Herren harnisch, so Hrn. Landtammann und Landtßfendrich Tanners sel. Erben gehöret.

1 Herrn harnisch, so Hrn. Statthalter Johann Alexander Besslers seel. Erben gehört.

2 harnisch, ein Herrn und ein gemeiner harnisch, so Hrn. Baron frank Sebastian Zwyer von hilficken gehören, sambt einer groß, undt schwären beckhel hauben, mit Zwey schenckhelen, und Calet, auch andern stückhen.

13 Panzer.

414 Beckelhauben allerhand Gattung.

52 Brustblatt, theilß mit, und theils ohne ruggen.



- 74 Paar harnisch handschuo.  
 2 Kästen Voll mit schwäbel No 1. 2. bezeichnet,  
 9 Kästen Voll mit salbeter, mit No. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. bezeichnet. Vnd ein säßlin.

### Spieß-Baal.

- 677 schieß angeschlagen allzeit No. 7 an einer buschlen, machen No. 99 buschlen.  
 944 schießstangen, old Latten Unbeschlagen, auch No. 7 an einer buschlen, machen No. 134 buschlen, und an einer buschlen seynd No. 6.  
 23 halb-schieß beschlagen.  
 205 Mordachsen und Halenparten.  
 23 aller gattung halenparten und schießlin auf beyden gestellen ne-  
 bent den Thürn.  
 158 beschlagene Knüttel.  
 Musqueten gablen an einem hauffen.  
 2 Kästlin mit alten pfeilen.  
 Bandalier häußlin, so in einem winckhel ligen.  
 2 Kästen Voll mit salbeter mit No. 10. 11 bezeichnet.  
 1 Kasten voll mit schwäbel No. 3 bezeichnet.  
 26 soldaten Zelten.  
 3 Margisen Zelten, darunder eine ohne Wand.  
 26 Paar überstrümpff.  
 25 schnab-säckh.  
 5 Deckhenen Von Zwilchen, schwarz und gelb gefärbet.  
 1 große Danten.  
 61 alte Degen Von Vnderscheidlicher Gattung, theils brauchbar, und  
 theils Unbrauchbar.  
 4 alte Rlingen.

### Troß-Kammer.

- 4 Roß Rummet.  
 6 Roßbäster sambt hinder geschür.  
 3 kleine Roßkästlin  
 3 Paar Vorstrich mit Rappen.  
 1 sbann Röttenen.  
 5 Nägel Täschen Von Läder.  
 3 große seyler an ringgen Zu schiffbruggen.

- 1 Rehr haggen.
- 2 Ring Kleine seyler Zu danten.
- 55 alte Musqueten. und alte flinten rohr.
- 3 alte musqueten nehent Buchen am boden.

### Holz-Provision-Kammer.

- 2 Bigen Salenparten hälm.
- 39 alte Musqueten und gewöhr.

### Lunden-Kammer.

- 3 Bigen mit Lunden.

### Thurn-Kammer.

- 15 Alte harz sackhen.
- 1 Fäßlin mit harzring.
- 4 Kübel mit harz und Zwey Kübel mit greübe so aber nit alle Vollen.

### Stuben.

- 2 Tisch.
- 2 Lang Stüehl.
- 1 Ubruß der Belägerung von Rapperschwyl.
- 6 Scabellen.

Im gang nehent der stuben sehnd auf 3 gstellen

38 alte Musqueten

Und auf dem oberen gang auf einem gstellen

13 Musqueten.

Zwüsched den 2 Obern Stägen Vff einem gstellen

20 Flinten mit bajonett, und riemmen.

Item Vff einem andern 5 Flinten.

### Nebent-Stuben.

Vnderschiedliche Instrumenten Zum Münzen, und prägen.

1 Goldwaag in einem gehäuß im gänterlin.

- 2 Pulver prob.
- Kuglen Model Vnderſchiedlicher größe.
- 4 Kerzenſtöckh.
- 2 Metallene Model Zu Stuckh Kuglen Zu gießen.
- 2 Kupferne ſchißlen.

### Kuchen.

Landſchrb. Görig.